

Regierungsratsbeschluss

vom 20. Dezember 2005

Nr. 2005/2674

Kreisschule Untergäu; Bewilligung der Abteilungen für das Schuljahr 2006/2007

1. Erwägungen

Die Richtzahlen betragen gemäss den §§ 14 ff der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz (VVzVSG) vom 5. Mai 1970¹⁾ für

Einführungs- und Kleinklassen L/W (§ 14 ^{quater} VVzVSG):	6 – 12 Schüler und Schülerinnen
Sekundar- und Bezirksschule (§ 14 ^{ter} Abs. 1 VVzVSG):	16 – 26 Schüler und Schülerinnen
Oberschule (§ 14 ^{ter} Abs. 3 VVzVSG):	10 – 18 Schüler und Schülerinnen.

Die Schulbehörde der Kreisschule Untergäu stellt mit der Planungseingabe vom 28.11.2005 den Antrag für das Schuljahr 2006/2007 Abteilungen für die Kleinklasse W, Oberschule, Sekundarschule und Bezirksschule zu führen.

An der Kreisschule Untergäu besuchen im Schuljahr 2006/2007 voraussichtlich:

26 Schülerinnen und Schüler die Kleinklasse W
47 Schülerinnen und Schüler die Oberschule
117 Schülerinnen und Schüler die Sekundarschule
121 Schülerinnen und Schüler die Bezirksschule.

2. Beschluss

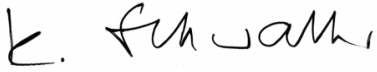
2.1 Für das Schuljahr 2006/2007 werden folgende Abteilungen bewilligt:

Kleinklasse W	2 Abteilungen
Oberschule	3 Abteilungen
Sekundarschule	6 Abteilungen
Bezirksschule	6 Abteilungen.

2.2 Die Kreisschule Untergäu wird aufgefordert über die ganze Oberstufe, durch das Zusammenlegen von Fächern, ein Pensum von 10–12 Lektionen einzusparen.

¹⁾ BGS 413.121.1

- 2.3 Dieser Beschluss ersetzt alle bisherigen Beschlüsse über Abteilungs- und/oder Pensenbewilligungen.



Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber

Verteiler

Amt für Volksschule und Kindergarten (2), uvb, ms
Verwaltung der Kantonalen Pensionskasse Solothurn
Kreisschulkommission Untergäu, Präsident: Albert Schumacher
Mühlegasse 14, 4613 Rickenbach
Kreisschule Untergäu, Schulleitung, Schulhaus Thalacker,
4614 Hägendorf